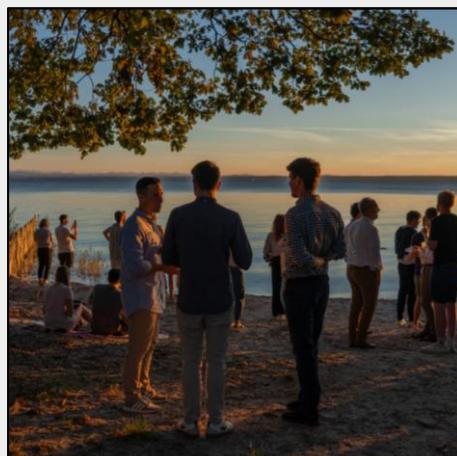


Vergütungsportal öffentliche Unternehmen

Anforderungen aus Aktiengesetz, Public Corporate Governance Kodizes und Public Corporate Governance-Musterkodex zu Vergleichsgruppen und Fair Pay realisieren

Prof. Dr. Ulf Papenfuß / Dr. Christian A. Schmidt

Vergütungsportal öffentliche Unternehmen



1. Einschlägige Regelwerke sehen Vergleichsgruppen vor
2. Das Vergütungsportal öffentliche Unternehmen als Lösungsbeitrag zur Anforderungserfüllung
3. Erarbeitung eines digitalen Individualbenchmarks mit Vergleichsgruppe
4. Fazit, Ausblick, Fragen

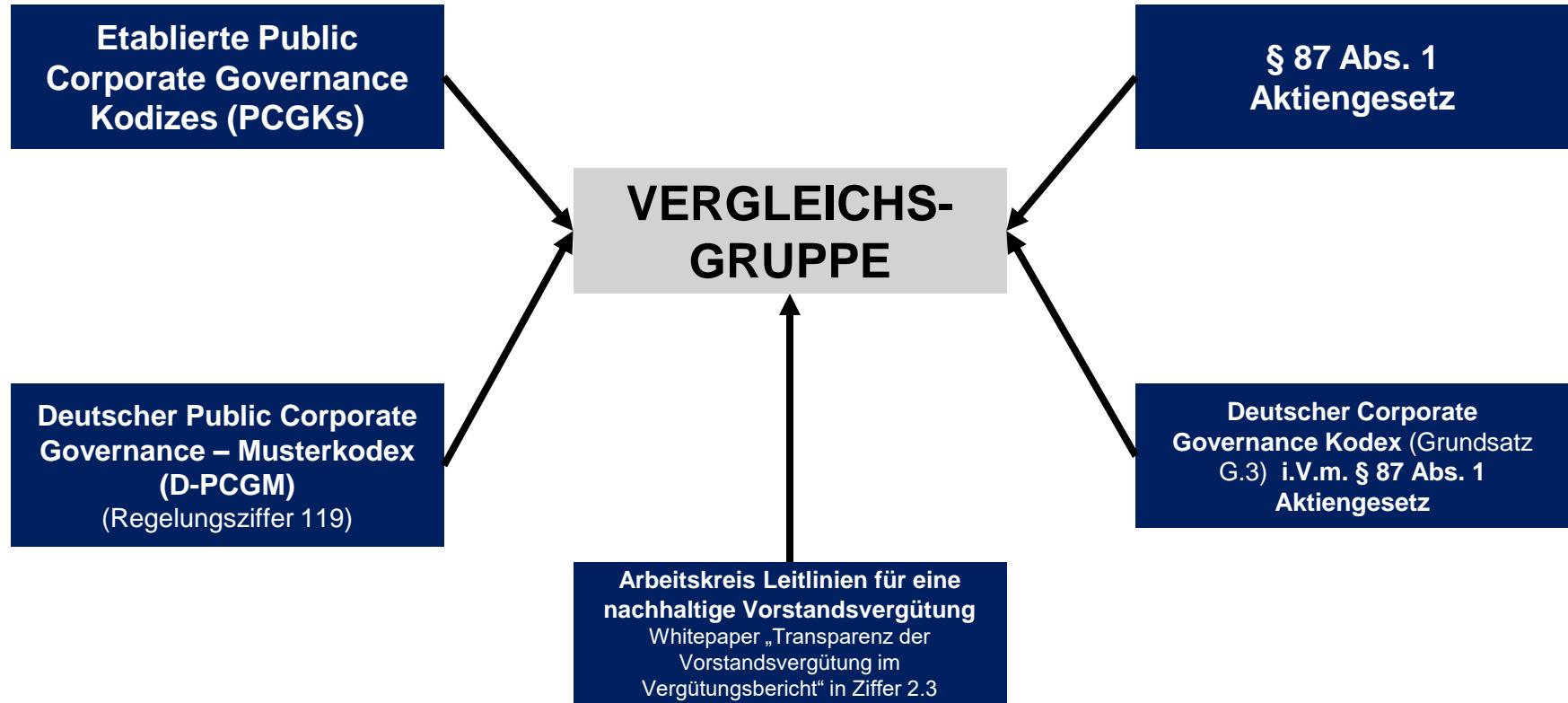
Anhang:

- | Weitere Informationen zum Vergütungsportal öffentliche Unternehmen
- | ZU|kunftssalon Public Corporate Governance an der Zeppelin Universität
- | "Preis für reflektierte Governance-Praxis" der Expertenkommission D-PCGM
- | "Preis für Good Governance Standards" der Expertenkommission D-PCGM

1. Einschlägige Regelwerke sehen Vergleichsgruppen vor

- | Top-Managementmitglieder öffentlicher Unternehmen maßgeblich für Unternehmenslenkung & Gesellschafts-/Demokratie-gestaltung
 - | Top-Managementvergütung: Erfolgsfaktor für Personalauswahl/-gewinnung/-bindung & Zielvereinbarungen
 - | Vergütung als „Kristallisierungspunkt“ guter Unternehmensführung
 - | Besonderer Relevanz & Aktualität des Themas bei öffentlichen Unternehmen
- Hoher Bedarf für Vergleichsgruppe zur Top-Managementvergütung für Entscheidungsunterstützung**

Anforderungen zur Erstellung einer Vergleichsgruppe



- Vergleichsgruppe Schlüsselthema für Good Governance
- z. B. Orientierung an Vergütung Vorgängerin/Vorgänger oder mit anderen Unternehmen der Gebietskörperschaft nicht anforderungsgerecht

Anforderungen zur Erstellung einer Vergleichsgruppe

- | **§ 87 Abs. 1 Aktiengesetz:** Aufsichtsorgan muss sicherstellen, dass Gesamtbezüge angemessen sind & übliche Vergütung nicht ohne besondere Gründe übersteigen
- | **Deutscher Corporate Governance Kodex:** „Zur Beurteilung der Üblichkeit der konkreten Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder [...] soll der Aufsichtsrat eine geeignete Vergleichsgruppe anderer Unternehmen heranziehen, deren Zusammensetzung er offenlegt.“ (Grundsatz G.3)
- | **Arbeitskreis Leitlinien für eine nachhaltige Vorstandsvergütung:**
Anforderung zur Erstellung & Offenlegung einer Vergleichsgruppe (Whitepaper „Transparenz der Vorstandsvergütung im Vergütungsbericht“ in Ziffer 2.3)
- | **D-PCGM & PCGKs:** Berücksichtigung Vergleichsgruppe (siehe nächste Folie)

→ **Vergleichsgruppe für das Top-Management ist Schlüsselthema für Good Governance**

PCGKs sehen Berücksichtigung Vergleichsgruppe bei Vergütungsentscheidungen vor

Regelungsunterschiede in PCGKs zur Bemessung der Top-Managementvergütung öffentlicher Unternehmen in der Vergleichsgruppe bei Bund, Bundesländern & Landeshauptstädten

D-PCGM	Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung [...] unter Berücksichtigung seiner Vergleichsgruppe
DCGK	Zur Beurteilung der Üblichkeit der konkreten Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder im Vergleich zu anderen Unternehmen soll der Aufsichtsrat eine geeignete Vergleichsgruppe anderer Unternehmen heranziehen
Bund	Vergleichsgruppe anderer Unternehmen, die zur Angemessenheitsprüfung der Vergütung herangezogen werden soll
Frankfurt am Main	Kriterien für die Vergütung einschließlich eventueller Versorgungs- & Nebenleistungen sind die Aufgaben der Geschäftsführung, die persönliche Leistung, die wirtschaftliche Lage & der Erfolg des Unternehmens sowie das Vergleichsumfeld .
Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hessen, Mainz, Nordrhein-Westfalen, Potsdam, Rheinland-Pfalz, Saarbrücken, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schwerin, Stuttgart	Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung bilden [...] unter Berücksichtigung seines Vergleichsumfelds .
Schleswig-Holstein	Als Kriterien dienen hierbei [Anm.: Angemessenheit der Vergütung] [...] unter Berücksichtigung seines Vergleichsumfelds & anderen schleswig-holsteinischen öffentlichen Unternehmen.
Thüringen	Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung [...] unter Berücksichtigung seines Vergleichsumfelds (horizontal & vertikal)
Saarland	Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung [...] unter Berücksichtigung seines branchenabhängigen Vergleichsumfelds
Düsseldorf	Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung bilden [...] unter Berücksichtigung seines komunal geprägten Vergleichsumfelds .
Hamburg	Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung bilden [...] unter Berücksichtigung seines Vergleichsumfelds [...] insbesondere mit den anderen hamburgischen öffentlichen Unternehmen sowie mit der Branche & Wirtschaftsumfeld vorgenommen werden.
Wiesbaden	Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung [...] unter Berücksichtigung ihres Vergleichsumfeldes von Unternehmen im öffentlichen Eigentum

- Fundierte Vergleichsgruppe notwendig & chancenreich
- Entscheidungskultur & Chancengerechtigkeit zusätzlich stärken

Prüfung der Betätigung der öffentlichen Hand als Gesellschafterin, Trägerin, etc.

- | Vorbereitung & Dokumentation der Begründung bei Vergütungsentscheidungen zunehmend im Fokus der **Betätigungsprüfung** durch Rechnungsprüfungsämter, Gemeindeprüfungsanstalten & Rechnungshöfe
- | Stellvertretend Baden-Württemberg: „[...] die Prüfung der Betätigung der Gemeinde bei Unternehmen & Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen die Gemeinde beteiligt ist [...]“
(§ 112 Abs. 2 Nr. 3 GemO BW)
- | Stellvertretend NRW: „[...] die Prüfung der Betätigung der Gemeinde als Gesellschafterin, Aktionärin oder Mitglied in Gesellschaften & anderen Vereinigungen des privaten Rechts [...]“
(§ 104 Abs. 2 Nr. 3 GemO NRW)

→ **Dokumentation Entscheidungsvorbereitung zur Top-Managementvergütung zunehmend im Fokus der öffentlichen Finanzkontrolle**

Vergleichsgruppe auch in Medien stark diskutiert & gefordert

PCG-Vergütungsportal
öffentliche Unternehmen

Süddeutsche Zeitung

Weit oben beim Einkommen

Top-Gehälter bei ARD, ZDF und Deutschlandradio im Vergleich mit öffentlichen Unternehmen.

Wenn es um die Gehälter des Spitzenpersonals im öffentlich-rechtlichen Rundfunk geht, werden Beitragszahler schnell emotional. Zu Recht? Eine Studie der Zeppelin Universität, einer staatlich anerkannten Hochschule in privater Trägerschaft, hat jetzt einen Vergleich mit anderen öffentlichen Unternehmen des Bundes und der Länder gezogen.

Süddeutsche Zeitung, 28.02.2024



In den vertraulichen ARD-Akten findet sich eine Darstellung von Vergleichsgruppen für die Gehaltsstruktur im öffentlich-rechtlichen Rundfunk.

BILD Zeitung, 11.02.2024

250.000 EURO FÜR CHEFS IM ÖRR

Frankfurter Allgemeine

Gehälter im öffentlichen Dienst und Rundfunk im Vergleich

Frankfurter Allgemeine Zeitung, 11.02.2024

Gehaltsvergleich
Auf hohem Niveau

Sparkassen-Topmanager verdienen mehr als Geschäftsführer anderer öffentlicher Unternehmen. Allerdings legt nur etwa ein Drittel der Sparkassen die individuellen Gehälter ihrer Unternehmenspitze offen.

Handelsblatt, 23.08.2023

SPITZENVERDIENER

So viel verdienen Top-Manager im öffentlichen Dienst

Berliner Morgenpost, 27.08.2023

Bei kommunalen Unternehmen mangelt es an Transparenz

Süd Kurier, 23.08.2023

Das verdienen die städtischen Geschäftsführer und Intendanten in Bonn

General Anzeiger Bonn, 29.12.2023

Raten Sie mal, wer ganz oben auf der Liste ist: So viel verdienen Münchens Chefs

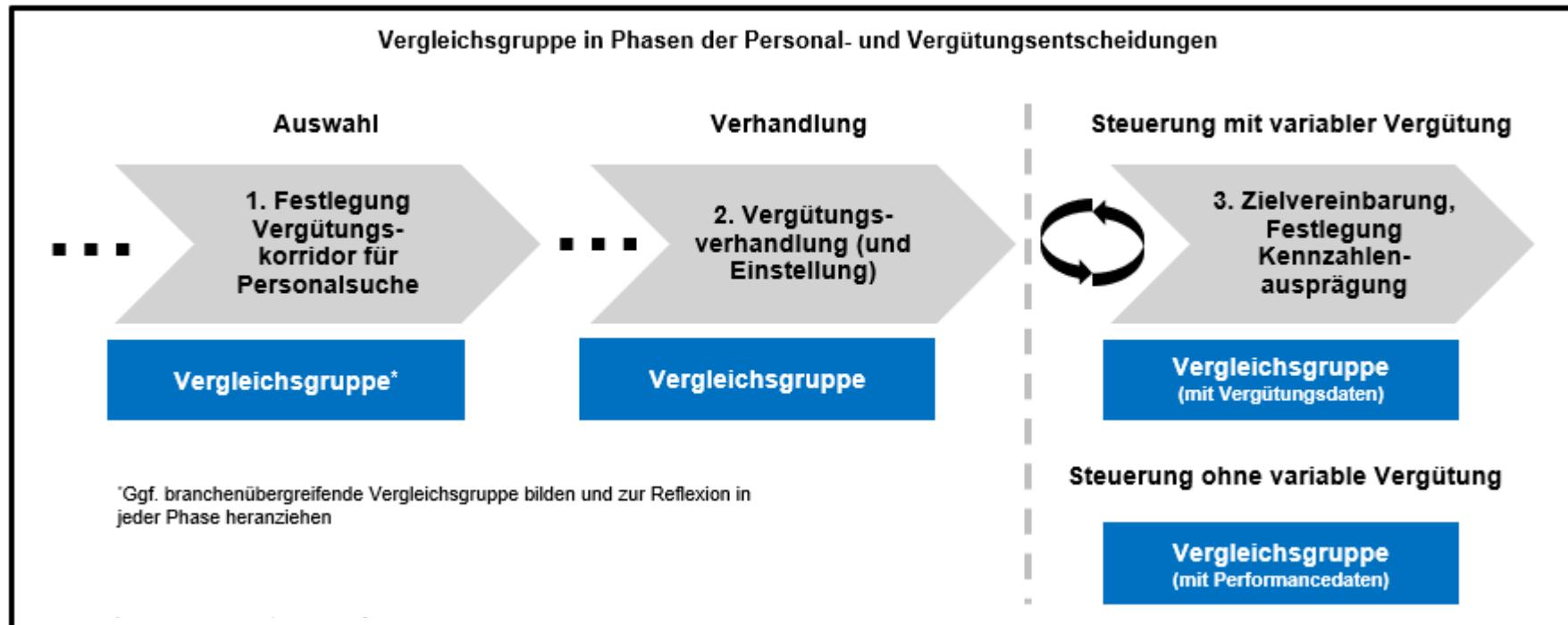
Münchner Tageszeitung 11.12.2018

- Hoher Bedarf für Einordnung & Versachlichung der Diskussion
- Aussagekräftige Vergleichsgruppen für Vergütungsentscheidungen

Übergreifender Nutzen von Vergleichsgruppen

- | Stärkung von **Glaubwürdigkeit & Vertrauen** in der Öffentlichkeit
- | **Rechtfertigungsgrundlage gegenüber Öffentlichkeit & Medien** sowie unsachgerechten Angriffen
- | Absicherung & Legitimität bzgl. **Haftungsfragen** („juristisches & politisches Risikomanagement“)
- | Beurteilung von Vergütungsvorschlägen aus Personal-/ Vergütungsberatung & Gutachten → **Auch bei Einsatz Vergütungsberatung Vergleichsgruppe erforderlich & zweckmäßig**
- | Vergleichsgruppe ohnehin für andere Themen im Kontext Beteiligungssteuerung, Beteiligungsmanagement & Unternehmenssteuerung zentral

Vergleichsgruppe zentrale Anforderung für Good Governance & Kulturthema



→ Für Vergütungsentscheidung ist entsprechend einschlägiger Anforderungen Bildung einer sachgerechten Vergleichsgruppe erforderlich, auch bei unterjährig bei Zielvereinbarungen (siehe Folie 32 in Anhang)

Kriterien zur Erstellung einer Vergleichsgruppe

- | Zentrale Anforderung für die Erstellung einer Vergleichsgruppe ist die Transparenz bei Kriterien für die Zusammenstellung der Vergleichsunternehmen
- | Grundkriterien bei der Auswahl der Vergleichsunternehmen:
 - **Branche:** Unternehmen innerhalb der gleichen Branche mit gleichen Größenklassenkriterien; ggf. ähnlich große Unternehmen aus anderer Branche als Reflexionspunkt
 - **Unternehmensgrößenmerkmale:** Anzahl Arbeitnehmende, Bilanzsumme, Umsatzerlöse

- | **Unternehmensgröße bzw. Organisationskomplexität** (z. B. Anzahl Arbeitnehmende, Bilanzsumme & Umsatz)
- | Angemessenes Verhältnis zu den **Aufgaben des jeweiligen Top-Managementmitglieds**
- | Besondere **Humankapital-Anforderungen** in Bezug auf die Organisation & Aufgabe (z. B. fachliche & methodische Kompetenzen, persönliche & soziale Kompetenzen)
- | **Unternehmerisches Risiko bzgl. Unternehmenssituation** & wirtschaftliche Lage des Unternehmens (z. B. Neuausrichtung, Restrukturierung, Auswirkungen von Führungsentscheidungen, besonderes öffentliches Interesse, etc.)
- | Persönliches **Risiko für Reputation & Karriere**
- | Alleingeschäftsführung, Doppelspitze & Größe des Geschäftsführungsorgans
- | **Vertikale Vergütungssituation** (Verhältnis Top-Managementvergütung zu Arbeitnehmerlohn)
- | Aufgabenverantwortung der **zweiten oder dritten Hierarchieebene**
- | Mit der Führungsaufgabe ggf. verbundene **Leitung weiterer Unternehmen** & verbundene Aufsichtsgremienmandate
- | **Unternehmenssitz bzw. gewöhnlicher Dienstort** (z. B. besonders hohe/niedrige Lebensunterhaltungskosten, besonderer Wettbewerb bei Personalgewinnung/-bindung)

→ **Vergleichsgruppe zentraler Orientierungsrahmen, aber ergänzende Reflexion**

Eine derartige Übersicht muss für jede Vergütungsentscheidung dokumentiert vorliegen

Vergleichsgruppe für Unternehmen A für Vergütungsentscheidung für XX - Monat/Jahr

Vergleichsgruppe/-umfeld	Gesamtorgan		Personenbezogene Vergütung (TEuro)					Unternehmensmerkmale			
	Anzahl TM	Gesamtdirektorgangvergütung (TEuro)	TM Gesamt- direktvergütung pro Kopf (ohne AV)	Fixvergütung (FV)	Variable Vergütung (VV)	Nebeneilistung (NL)	Altersversorgung (AV)	Arbeitnehmer/- innen	Bilanzsumme (Mio. Euro)	Umsatzerlöse (Mio. Euro)	
Muster GmbH	-	-	TM1	-	-	-	-	325	256	223	
Unternehmen A	2	734	TM1	366	280	75	11	98	664	795	864
Unternehmen B	1	333	TM1	305	244	55	6	45	541	433	194
Unternehmen C	1	381	TM1	274	213	56	5	0	310	281	241
Unternehmen D	1	321	TM1	222	215	0	7	66	355	212	246
Unternehmen E	1	350	TM1	258	202	48	8	56	336	312	354
Unternehmen F	1	330	TM1	225	213	0	12	68	395	278	263
Unternehmen G	1	292	TM1	226	170	56	0	56	296	214	250
Unternehmen H	1	230	TM1	217	172	45	0	0	345	332	263
Unternehmen I	2	354	TM1	171	165	0	6	52	246	179	201
Unternehmen J	2	351	TM1	178	155	23	0	0	211	114	126
...			TM2	173	146	21	6	28			
Durchschnitt	1,3	368		244	201	37	6	44	377	370	362

Schlagwortartige Informationen & Begründungen zu Vergleichsgruppe + Vergütungsentscheidung

1. Erstellung Vergleichsgruppe bzw. Vergütungsplanung/Entscheidungsvorbereitung: Welche Aspekte & Kriterien wurden für Erstellung der Vergleichsgruppe berücksichtigt? Wer hat Vergleichsgruppe erstellt?
2. Treffen Vergütungsentscheidung mit Blick auf die Vergleichsgruppe: Aufgrund welcher Faktoren beim Unternehmen wurde eine Vergütungsentscheidung in der Nähe des Durchschnitts der Vergleichsgruppe oder am oberen Rand oder am unteren Rand getroffen? Welche Besonderheiten wurden berücksichtigt?
3. Aufgrund welcher Faktoren wurde entschieden, ob Vergütungssystem mit Fixvergütung oder auch variable Vergütung?

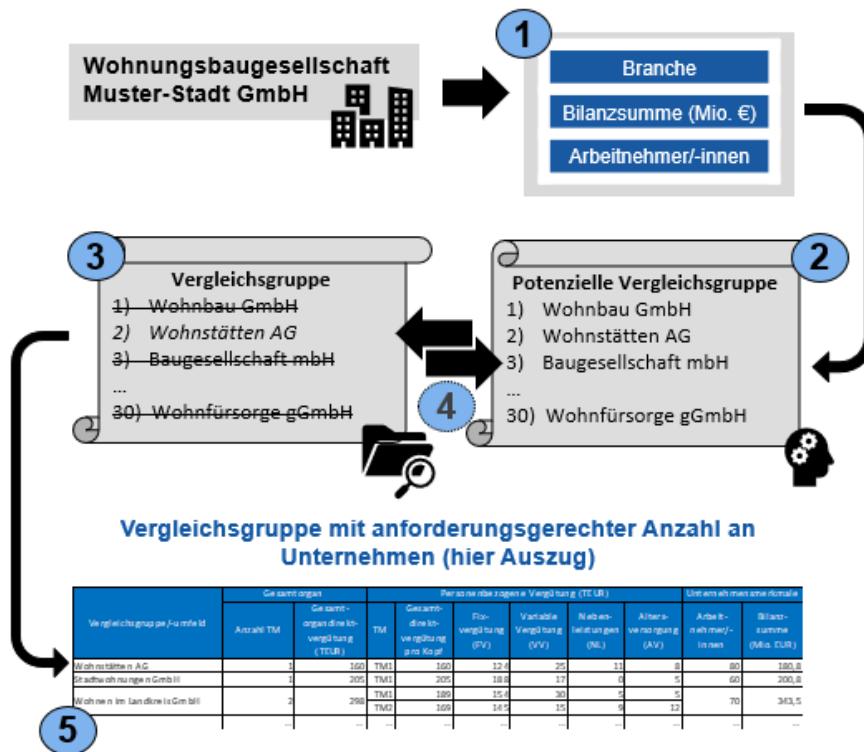
Vergleichsgruppen sind für viele Themen & Benchmarking bei Beteiligungssteuerung & Beteiligungscontrolling relevant

Papenfuß, U./Schmidt, C./Hartel, B. (2022): Vergleichsgruppen zur Top-Managementvergütung für Good Governance mit digitalen Vergütungsportalen, in: BOARD – Zeitschrift für Aufsichtsräte, Heft 6, S. 249-253.

Frei verfügbar auf der Lehrstuhlhomepage: zu.de/pmpp-downloads

→ Alle beteiligten Akteursgruppen sollten nach Erstellung & Dokumentation von Vergleichsgruppen fragen

2. Das „Vergütungsportal öffentliche Unternehmen“ als Lösungsbeitrag zur Anforderungserfüllung



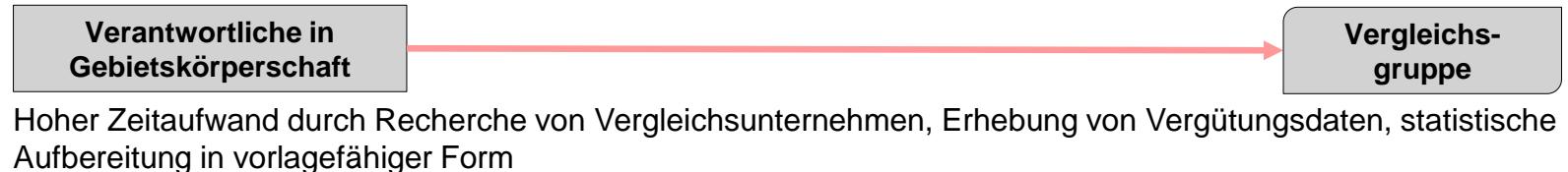
Schritte bei manueller Erstellung einer Vergleichsgruppe:

- 1) Schlüsselkriterien/Unternehmensmerkmale für Vergleichsgruppe
- 2) Ermittlung Unternehmen mit vergleichbaren Unternehmensmerkmalen
- 3) Erhebung Vergütungsdaten für potenzielle Vergleichsgruppe
- 4) Bei zu wenigen Unternehmen mit offen-gelegten Vergütungsdaten nach Schritt 3: Ermittlung zusätzlicher Unternehmen mit vergleichbaren Unternehmensmerkmalen
- 5) Erstellung einer Vergleichsübersicht mit Vergütungswerten in der Vergleichsgruppe

→ Durch digitale Unterstützung mithilfe automatisierter Auswahl & Suchkriterien in Vergütungsportal entfällt aufwendige manuelle Recherche & führt zu Zeitsparnis in jedem Prozessschritt

Erstellung einer Vergleichsgruppe mit digitalen Vergütungsportalen

Erstellung durch Gebietskörperschaft selbst



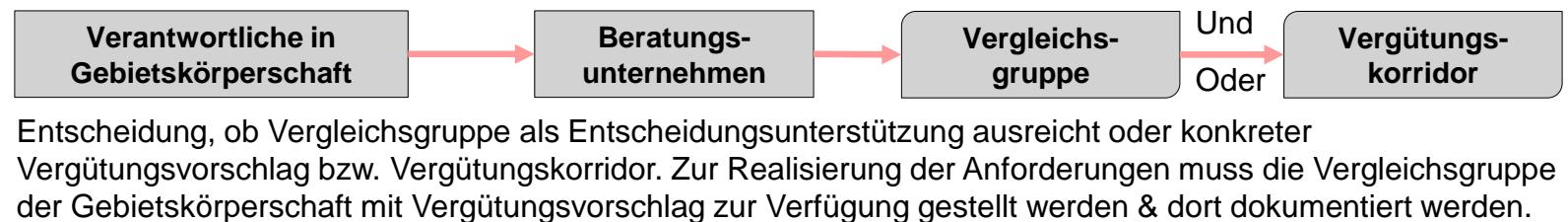
Rückgriff auf digitale Vergütungsportale



Mittelwege



Vergabe der Erstellung an Beratungsunternehmen



Argumente für Vergütungsportal öffentliche Unternehmen

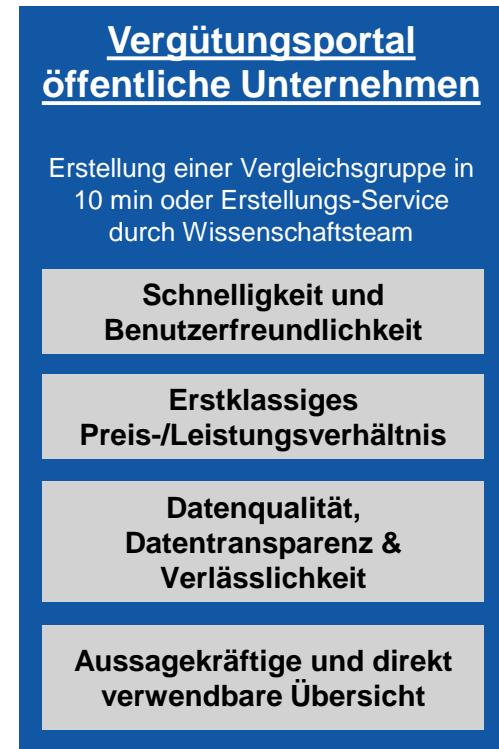
- | **Nutzung Personal-/Vergütungsberatung & Gutachten** → Auch hier ergänzender Orientierungsrahmen zur Beurteilung des Vergütungsvorschlags erforderlich
 - | **Aktuell keine Vergütungsentscheidung** → Auch bei der turnusmäßigen Prüfung & Neuverhandlung von Zielvereinbarungen hilfreich; Austausch über Kennzahlen Wirtschaftsplan/Zielzahlen
 - | **Kein verfügbares Budget** → Budgetprüfung über andere Abteilungen oder Erwerb im Rahmen der Gesellschafterfunktion direkt über öffentliches Unternehmen
 - | „**Wir erstellen Vergleichsgruppe selbst**“ → erhebliche Zeitersparnis bei Erhebung/Zusammenstellung Vergütungsdaten & Identifikation von Vergleichsunternehmen; Zeit für andere drängende Aufgaben; Großzahlige Datenbasis
 - | **Vergleichsgruppe führt zu Hochverhandlung der Vergütungen** → kein Automatismus, kann auch andersherum genutzt werden, Vergleichsgruppe ist Entscheidungs-/situationsgerechte Reflexion der Entscheidungsverantwortlichen
- **Alltagsunterstützung, bessere Entscheidungsgrundlage, Zeitersparnis & Unterstützung einer gemeinnützigen Sache**

www.pcg-institut.de

Prof. Dr. Ulf Papenfuß & Team



Vergleichsgruppe ist Schlüsselfaktor für Good Governance & zentrale Alltagsanforderung



3. Erarbeitung eines digitalen Individual-benchmarkings mit Vergleichsgruppe

**Vergütungsportal öffentliche Unternehmen
auf dem PCG-Forschungsportal**

Vergütungsportal öffentliche Unternehmen

Hier kostenfrei anmelden für Demo-Version
Vergütungsportal öffentliche Unternehmen

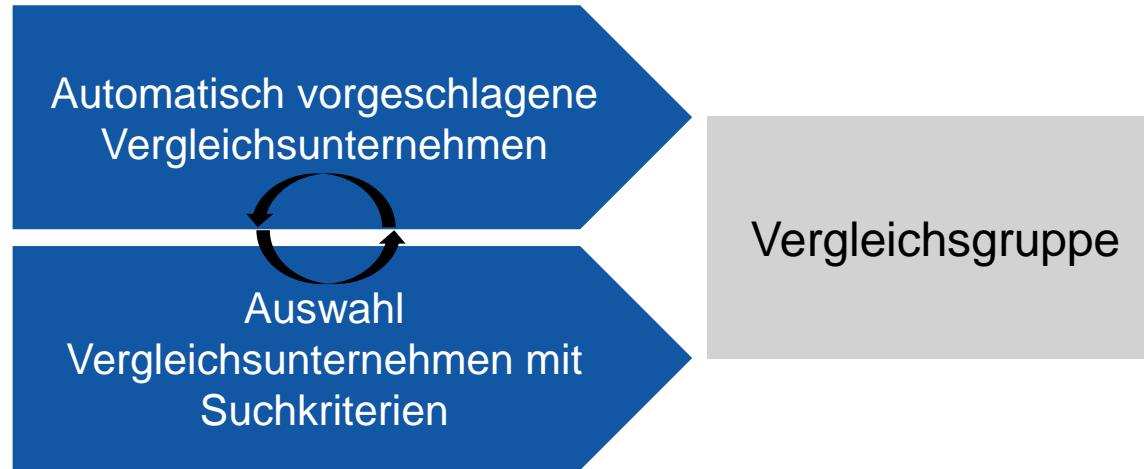
Neben vielen weiteren öffentlichen Gebietskörperschaften und öffentlichen Unternehmen (alphabetischer Auszug):

Bremen | Bundesministerium für Bildung und Forschung | Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) | Hamburg | Landeshauptstadt München | Landeshauptstadt Mainz | Landeshauptstadt Potsdam | Landeshauptstadt Stuttgart | NDR (Norddeutscher Rundfunk) | Stadt Frankfurt am Main | Stadt Krefeld | Stadt Nürnberg | Stadt Oldenburg | Stadt Osnabrück | Stadt Trier | Stadtwerke Lübeck | SWR (Südwestrundfunk) | zfm – Zentrum für Managementberatung

Auf der Homepage finden Sie einige Eindrücke unserer Nutzer:innen.

Auf Wunsch nennen wir Ihnen gerne weitere Referenzen und Ansprechpersonen.

Nutzen & Potenzial Vergütungsportal öffentliche Unternehmen bei der Erstellung von Vergleichsgruppen



- | Normaler Erstellungsprozess umfasst zweistufiges Verfahren mit automatisiert vorgeschlagenen & durch Suchkriterien ausgewählte Vergleichsunternehmen
- | 2 typische Nutzungssituationen:
 - Normaler Erstellungsprozess mit automatischen Vorschlägen zur Orientierung, Ergänzung durch manuelle Suche
 - Ausschließlich Erstellung durch manuelle Suche nach Unternehmensnamen oder anhand Suchkriterien
- | Je nach Kenntnisstand & Vorwissen kann das Vergütungsportal unterschiedlich genutzt werden

Vergütungsportal hervorragend für verschiedene Nutzungszwecke & Fallkonstellationen

- | Beispiele für verschiedene Nutzungswecke während des Erstellungsprozess
 - Erste Orientierung für geeignete Vergleichsunternehmen durch automatisierte Vorschläge
 - Vergütungsportal im Alltag nutzen für schnelles Gegenprüfen von Gehaltsvorschlägen aus Personalberatung oder ad-hoc bei Gehaltsverhandlungen
 - Wenn Vergleichsgruppe schon vorhanden, kann gezielt nach Unternehmensnamen in der Datenbank gesucht werden
- | Beispiele für verschiedene Nutzungszwecke der drei Ausgabedokumente (Vergleichsgruppe, Übersichtsdokument, Anhang):
 - Vorlagefähiges und umfassendes Übersichtsdokument mit Executive Summary, Auswertungen und Schaubildern zu Vergleichsgruppe und Branche sowie Knergebnisse in schriftlicher Form
 - Eine Seite mit kompakter Übersichtstabelle zur erstellten Vergleichsgruppe zur schnellen Reflektion in Entscheidungssituation
 - Einzelne Auswertungen aus Vergütungsportal als Basis für ein eigenes Dokument nutzen

Beispiel: Sehr großes Unternehmen einer großen Stadt

- | Sehr großes öffentliches Unternehmen der Branche „Wasserversorgung“ mit Bilanzsumme von 8.000 Mio. Euro & 4.000 Arbeitnehmende
 1. Erste Entscheidung: brancheninterne und/oder branchenübergreifende Vergleichsgruppe; alle föderalen Ebenen oder Eingrenzung auf kommunal oder Bundes-/Landesebene
 2. Automatisierte Suche: Branchenübergreifende Suche nach Größenklassenkriterien (= Vergleichsunternehmen mit Anzahl Arbeitnehmende & Bilanzsumme in einer Range von +/- 50%)
 3. Analyse der automatisiert vorgeschlagenen Vergleichsunternehmen u.a. anhand des in der Datenbank enthaltenen Unternehmenszwecks; Auswahl der geeigneten Unternehmen
 4. Wenn Unternehmen als sehr speziell betrachtet wird, kann direkt in Schritt 5 gesprungen werden
 5. Auswahl mit Suchkriterien: In der Branche „Wasserversorgung“ nach Vergleichsunternehmen suchen, indem Schrittweise Spanne bei Größenmerkmalen Arbeitnehmende & Bilanzsumme erhöht wird (+/- 50%, 60%, 70%, ...); zahlreiche weitere Suchkriterien können gesetzt werden (z.B. Region, Branche, Umsatz in Euro)
 6. Nach Analyse Unternehmenszweck hinzufügen der so erhaltenen Vergleichsunternehmen zur Auswahl aus zweitem Schritt

Beispiel 2 für besondere Fallkonstellation: Bundesunternehmen

- | Öffentliches Unternehmen auf Bundes- oder Landesebene der Branche „Verkehr/Transport/ÖPNV“ mit Bilanzsumme von 2.600 Mio. Euro & 12.000 Arbeitnehmende
 1. Automatisierte Suche: Branchenübergreifende Suche auf Bundes- & Landesebene
 2. Analyse der automatisiert vorgeschlagenen Vergleichsunternehmen anhand des in der Datenbank enthaltenen Unternehmenszwecks; Auswahl der geeigneten Unternehmen
 3. Auswahl mit Suchkriterien: In der Branche „Verkehr/Transport/ÖPNV“ nach Vergleichsunternehmen suchen, indem Schrittweise Spanne bei Größenmerkmalen „Bilanzsumme“ & „Arbeitnehmende“ erhöht wird (+/- 50%, 60%, 70%, ...); nach Analyse Unternehmenszweck hinzufügen der so erhaltenen Vergleichsunternehmen zur Auswahl aus zweitem Schritt

- | Anforderungen aus AktG, PCGK & D-PCGM sehen Vergleichsgruppe vor
- | Durch Einsatz von Vergleichsgruppen dem wachsenden Druck zur Vergütungsoffnlegung begegnen
- | Vergütungsportal bietet einzigartige Datenbasis & Funktionalitäten, um mit wenig Aufwand im Alltag Vergleichsgruppen zu erstellen
- | Vergütungsportal als Problemlösungsbeitrag

- **Alltagsunterstützung, bessere Entscheidungsgrundlage & Zeitersparnis**
- **Vergleichsgruppe besonders relevant für alle mit Vergütungsentscheidung befassten Akteuren & große Chance für das öffentliche Gemeinwesen**

Anhang

- | Weitere Informationen zum Vergütungsportal öffentliche Unternehmen
- | ZU|kunftssalon Public Corporate Governance: Integrierte Gestaltung mit Verwaltungen & öffentlichen Unternehmen & Smart Government an Zeppelin Universität Friedrichshafen
- | Preis für reflektierte Governance-Praxis der Expertenkommission D-PCGM
- | Preis für Good Governance Standards der Expertenkommission D-PCGM
- | Publikationen des Lehrstuhls zum Download unter: zu.de/pmpp-downloads

Informationen zum Vergütungsportal öffentliche Unternehmen

Vergütungsportal öffentliche
Unternehmen

Inhalte & digitale Analyseleistung

- Digitales Individualbenchmarking mit Vergleichsgruppe zur Top-Managementvergütung mit wenigen Klicks
- Anforderungsgerechte Vergleichsgruppe als zentrales Element des digitalen Individualbenchmarkings
- Kompakte Übersichtstabelle zur Vergleichsgruppe mit relevanten Vergütungsbestandteilen sowie Unternehmensmerkmalen
- Übersichtsdokument mit weiteren Auswertungen & Grafiken zur Vergleichsgruppe & Unternehmensbranche
- Anhang mit weiteren Detailinformationen u.a. zur Altersversorgung
- Faktenbasierte Unterstützung der öffentlichen Hand bei Vergütungsentscheidungen in vorlagefähiger Form

Methodik & Datenbasis

- Alle Städte mit Einwohnerzahl über 30.000, alle Landkreise sowie Bund & Länder
- Identifizierung & Branchenzuordnung von - ausschließlich durch öffentliche Hand- maßgeblich beeinflussten, öffentlichen Unternehmen mit Beteiligungsanteil von mind. 50%
- Vergütungsdaten von über 2.800 Top- Managementmitgliedern aus über 1.600 öffentlichen Unternehmen

→ **Einzigartige Datenbasis & -aufbereitung für handfeste Alltagsunterstützung**

Alle weiteren Informationen & unsere gemeinnützigen Forschungsziele:
Vergütungsportal öffentliche Unternehmen

Mission & Gemeinnützigkeit der wissenschaftl. Ausgründung

PCG.Vergütungsportal
öffentliche Unternehmen

Vergütungsportal öffentliche Unternehmen

Mission

(¹ Public Corporate Governance)

- | Wissenschaftlicher Beitrag für Funktions- & Leistungsfähigkeit des öffentlichen Sektors sowie des demokratischen Gemeinwesens
- | Unterstützung der öffentlichen Hand bei Gestaltung einer nachhaltigen Daseinsvorsorge durch Studien
- | Weiterentwicklung einer faktenbasierten & werteorientierten Entscheidungskultur im öffentlichen Sektor & Chancengerechtigkeit

Lehrstuhl für Public Management & Public Policy

- | Wissenschaftliches Selbstverständnis
- | Formale & inhaltliche Unabhängigkeit
- | Faktenorientierung & Versachlichung
- | Methodenkompetenz
- | Erkenntnis- & problemlösungsorientierte Public Management Forschung



Institut für Public Corporate Governance gGmbH

- | Interesse: Finanzierung von Public Management Forschung durch geeignete gemeinnützige Organisationsform
- | Ausschließlich gemeinnützige Ziele in Wissenschaft & Forschung (vom Finanzamt anerkannte Gemeinnützigkeit)
- | Gewinnstreben & -ausschüttungen rechtlich sehr strikt ausgeschlossen
- | Erlöse zur Deckung von Personalfinanzierung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst & Sachkosten (z.B. IT)

- | **Einzellizenz:** 500 Euro
 - Durchführung von einer Individualbenchmarking
- | **3er-Lizenzpaket:** 1.400 Euro
 - Durchführung von drei Individualbenchmarking
- | **5er-Lizenzpaket:** 2.300 Euro
 - Durchführung von fünf Individualbenchmarking
- | Weitere **Paketlösungen** auf Anfrage

- **Einsparpotenziale durch weniger Ausgaben für Personal-/ Vergütungsberatung & andere Studien**
- **Angesichts der Relevanz der Thematik & der Höhe der gezahlten Vergütungen lohnt sich der Erwerb einer Lizenz bereits bei einer einzelnen Vergütungsentscheidung**
- **Durch unseren gemeinnützigen Ansatz fördert ein Erwerb, zusätzlich zum Alltagsnutzen, praxisrelevante Public Management Forschung im Sinne des öffentlichen Gemeinwesens**

- | ZU|kunftssalon Public Corporate Governance: Integrierte Gestaltung mit Verwaltungen & öffentlichen Unternehmen & Smart Government an der Zeppelin Universität (ZU) in Friedrichshafen
 - Innovative Best-Practices & originelle Alltagsgestaltung
 - Perspektiven für Staat & Gesellschaft
 - Sinnfragen mit Seeblick in inspirierender Atmosphäre & Universitätsspirit

**Weitere Sponsoren für
besonderes Austauschformat an
Universität gesucht**

Kontakt: puma@zu.de



Anmeldung auf der Lehrstuhlseite unter zu.de/zukunftssalon

„Preis für reflektierte Governance-Praxis“

PCG-Vergütungsportal
öffentliche Unternehmen

| Preis der Expertenkommission D-PCGM für beispielgebende Ansätze in Entsprechenserklärungen zu den PCGKs vor Ort

(gestiftet von PricewaterhouseCoopers)

1. Abweichungsbegründungen
2. Struktur/Gestaltung

| Ausdrücklich auszeichnungsfähig sind auch Entsprechenserklärungen mit einzelnen positiven Ansätzen & Entsprechenserklärungen ohne erklärte Abweichungen!

| Informationen zum Preis: pcg-musterkodex.de



Preisträger:innen 2023, Foto: Niklas Golitschek

**Lob & Austausch zu Good Governance unterstützen:
Stiftungs- &
Fördermöglichkeit nutzen**

**Für jährliche Preisverleihung lädt Expertenkommission D-PCGM zu
Selbstbewerbung & Nominierungen ein**

Zusendung: kontakt@pcg-musterkodex.de

„Preis für Good Governance Standards“

PCG-Vergütungsportal
öffentliche Unternehmen

- | Preis der Expertenkommission D-PCGM für innovative und/oder beispielgebende Regelungen im PCGK
- | Auszeichnung von PCGKs, die für den jeweiligen Kontext der Gebietskörperschaft innovative und/oder für andere Gebietskörperschaften beispielgebende Regelungen enthalten
- | Für die Einreichung ist es nicht erforderlich, einen vollständig vorbildlichen PCGK vorzuweisen. Ausdrücklich auszeichnungsfähig sind auch einzelne positive Ansätze!
- | Informationen zum Preis: pcg-musterkodex.de



Preisträger:innen 2023, Foto: Niklas Golitschek

**Lob & Austausch zu Good Governance unterstützen:
Stiftungs- &
Fördermöglichkeit nutzen**

**Für Jährliche Preisverleihung lädt Expertenkommission D-PCGM zu
Selbstbewerbung & Nominierungen ein**

Zusendung: kontakt@pcg-musterkodex.de